

Ist mein Wald überhaupt groß genug?



Eindeutig: Ja! Die durchschnittlich bewirtschaftete Waldfläche pro Eigentümer beträgt in Deutschland ungefähr 2,4 ha. Aber auch Waldbesitzer mit einer Fläche von 0,1 ha können Mitglied in einem Zusammenschluss werden. Denn genau darum geht es: Kleinstflächen oder Wald in schwer erreichbarem Gelände zusammenzufassen und gemeinsam zu bewirtschaften.

Ist es nicht besser, den Wald einfach unberührt zu lassen – schon wegen des Umweltschutzes?

Nein. Die deutschen Waldeigentümer handeln nach dem Credo „Schützen durch Nutzen“. Denn nur ein verantwortungsvoll und nachhaltig bewirtschafteter Wald kann den Klimaveränderungen trotzen, tausenden Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum bieten und Erholungsraum für uns alle sein.

Kann ich meinen Wald auch alleine bewirtschaften?

Grundsätzlich ja, aber um einen Wald sinnvoll zu bewirtschaften bedarf es Wissen und Erfahrung – ganz abgesehen von Werkzeugen, Maschinen und Zeit. Dies alles bietet Ihnen eine Forstbetriebsgemeinschaft, die Maschinen, Arbeitskräfte und Knowhow zur Verfügung stellt. Sie brauchen selbst nicht einmal vor Ort zu sein.

Was kostet eine Mitgliedschaft?

Die Mitgliedschaft in einer Forstbetriebsgemeinschaft ist günstiger als Sie denken und kostet in Anbetracht der angebotenen Leistungen oft nur wenig. Besondere Dienstleistungen werden separat mit dem Waldbesitzer abgerechnet – aber nur, wenn er diese auch in Anspruch nehmen möchte.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner vor Ort.



Waldbesitzerverband Niedersachsen e.V.

Der Waldbesitzerverband vertritt als Dachorganisation für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse ebenso wie für Einzelmitglieder, Kommunen und Forstgenossenschaften die Interessen der privaten und kommunalen Waldbesitzer gegenüber der Politik und Verwaltung, anderen Verbänden und der Öffentlichkeit in Niedersachsen. Er repräsentiert ca. 61 %, das sind fast 500.000 Hektar, des nicht-staatlichen Waldes in Niedersachsen!

Unsere Ziele:

- Die Unantastbarkeit des Waldeigentums
- Die Freiheit der Waldbewirtschaftung
- Das Recht auf Selbstverwaltung

Unsere Leistungen:

- Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben
- Einbringen von Waldbesitzerpositionen in politische Entscheidungsprozesse
- Pressearbeit
- Organisation von Tagungen und Exkursionen
- Information zu forstwirtschaftlichen Themen
- Mitgliederzeitschrift „Deutscher Waldbesitzer“



Kontakt

Für Fragen zur Mitgliedschaft in einer Forstbetriebsgemeinschaft oder unserem Verband sowie zu forstpolitischen Themen steht Ihnen unsere Geschäftsführerin Petra Sorgenfrei gern zur Verfügung!



Waldbesitzerverband Niedersachsen e.V.
Warmbüchenstraße 3 · 30159 Hannover
Telefon: 0511-36704-39 · Telefax: 0511-36704-95
E-Mail: kontakt@waldbesitzerverband-niedersachsen.de
Internet: www.waldbesitzerverband-niedersachsen.de



Dieses Projekt wird gefördert von der AGDW – Die Waldeigentümer
www.waldeigentuerer.de

Sie haben
Wald?
Sie haben
Glück!

Nutzen Sie das Potenzial Ihres Waldes als Mitglied in einer Forstbetriebsgemeinschaft

W DIE WALD EIGENTÜMER
Wald ist unser Leben

Liebe Waldeigentümerin, lieber Waldeigentümer,

Sie haben Wald gekauft oder geerbt? Dann können Sie sich glücklich schätzen und gehören zu den 2 Millionen privaten Waldeigentümern in Deutschland.

Der Kleinprivatwald hat viele Gesichter und für jeden Eigentümer hat „sein“ Wald einen anderen Wert: emotionale Verbundenheit, Erholungsraum oder Jagdrevier, die Eigenversorgung mit Brennholz oder als sichere Geldanlage.

Neben all diesen Aspekten ist Wald aber auch Lieferant des nachhaltigen Bau- und Rohstoffes Holz, mit dessen Verkauf Sie kontinuierlich Erträge erzielen können.

Und dabei hilft Ihnen eine Forstbetriebsgemeinschaft!

Werden Sie Mitglied in einem Forstwirtschaftlichen Zusammenschluss!



Gemeinsam mehr erreichen

Forstbetriebsgemeinschaften sind freiwillige Zusammenschlüsse von Waldbesitzern. In Deutschland sind viele tausend Waldeigentümer in Forstbetriebsgemeinschaften organisiert, um kleine und größere Waldflächen gemeinsam zu bewirtschaften.

Hierfür werden anerkannte Zusammenschlüsse sogar von Bund und Ländern gefördert.

Nachhaltige Forstwirtschaft

Die organisierten Waldeigentümer in Deutschland entnehmen dem Wald immer nur so viel Holz wie nachwächst. Dieses moderne Prinzip hat bei uns schon seit 300 Jahren Tradition.

Was können Forstbetriebsgemeinschaften für Ihre Mitglieder leisten?

Die Leistungen sind sehr vielfältig und können je nach Bundesland und Größe des Zusammenschlusses variieren. Hier finden Sie einen allgemeinen Überblick:



1. Forstfachliches Know-how

Welche Baumarten sollten in meinem Wald wachsen? Wie wird Wald nachhaltig bewirtschaftet? Wie kann ich Naturschutz und Holzertrag in Einklang bringen? Wie plane ich eine Neuanpflanzung? Wie funktioniert die Holzernte und wie der Vertrieb?

Wir sind Experten in Sachen Waldwirtschaft und unterstützen Sie mit forstlichem Fachwissen.



2. Beschaffung von Material und Pflanzen

Wir kennen die besten Anbieter in unserer Region für Setzlinge, Zäune und anderes Material. Als Zusammenschluss können wir über große Bestellmengen höhere Rabatte bei unseren Lieferanten erzielen.

Wir übernehmen für Sie den gesamten Beschaffungsprozess von der Ausschreibung bis zur Abrechnung.



3. Koordination der Ernteeinsätze

Für die Holzernte werden leistungsfähige Maschinen und fachkundige Arbeitskräfte benötigt, deren Beauftragung sich aber erst ab einer bestimmten Erntemenge lohnt. Bei Bedarf organisieren wir den Einsatz der Forstarbeiter.

Als Gemeinschaft können wir Flächen bündeln und somit wirtschaftlich sinnvoll unseren Wald pflegen und Holz ernten.



4. Gemeinschaftliche Holzvermarktung

Durch die Zusammenfassung des Holzangebotes erzielen wir die benötigten Mengen, um Sägewerke und die Holzindustrie als Partner gewinnen zu können und am Markt attraktivere Preise zu erzielen.

Wir kennen den Holzmarkt, gehen Kooperationen ein, schließen Verträge und kümmern uns um die Abrechnung Ihrer Erträge.



5. Zentrale Organisation und Abwicklung

Ob Wegebau oder Kalkung – als starke Gemeinschaft können wir größere forstwirtschaftliche Maßnahmen vorfinanzieren und Risiken abfedern.

Wir kümmern uns um den Zahlungsverkehr, die Beantragung von Fördergeldern, organisieren Mitgliederversammlungen und Fortbildungen für unsere Waldeigentümer.